

**17. Dezember 2018**

### **Innerer und äußerer Druck**

Meine Kinder, wenn ihr euren Blutdruck messt oder messen lasst, ist es immer der aktuelle Zustand in und an euch. Bei vielen Menschen steigt der Blutdruck alleine schon dadurch an, dass der Mensch weiß, dass bei ihm der Blutdruck gemessen wird. Viele haben immer wieder Probleme mit dem Druck - auf körperlicher oder aber seelischer Ebene. Ich gebe euch Beispiele dazu: Ab einem gewissen Alter wäre es ratsam, die Geschenisse und auch die Leitung einer Firma oder eines Betriebes in die nächste Generation abzugeben. Bleiben aber die Senioren aus verschiedenen Gründen weiterhin in einer leitenden Position, baut sich innerlich sehr oft ein gewisser Druck auf, der sich auch dann im Blutdruck, welcher dann erhöht ist, widerspiegelt. Hier ist jetzt eine Lösung vonnöten, damit der innere Druck der Verantwortung abgegeben werden kann. Ein geistiger Druck ist auch vielfältig bei vielen vorhanden. Sie wollen oder dürfen beispielsweise bestimmte Dinge nicht essen, weil es der Arzt verboten hat oder sie sich selber diesen Druck auferlegen, da sie Angst haben, sie könnten an Gewicht zunehmen. Auch der Druck, immer perfekt sein zu müssen, kann hohen Blutdruck erzeugen. Ich empfehle euch folgendes, Meine Kinder: Fühlt in euch hinein und macht das, was für euch das Beste ist. Wenn ihr merkt, dass euch etwas belastet, so gebt es Mir im innigen Gebet zur Wandlung und bemüht euch, die Ursache abzustellen. Tretet auch aus eurem Schatten heraus und traut euch Dinge zu, um Situationen zu klären, die euch belasten. Es kann auch dann dazu führen, dass der Beruf gewechselt werden muss oder aber auch die Wohnung /das Haus. Viele Kinder hängen wie Kletten an ihren Eltern und lassen diese dann nicht einmal mehr in der Rente zur Ruhe kommen. Auch hier solltet ihr in euch hineinspüren und Prioritäten setzen. Was euch gut tut, behaltet bei und was euch belastet, "krank" macht oder unter Druck setzt, davon trennt euch. Diese gutgemeinten Empfehlungen gebe Ich euch gerne, Meine geliebten Kinder und verlängerten Arme auf Erden. Amen.